

Empfehlungen für den Filmeinsatz

«Von Bauern für Bauern» Erfolgsgeschichten für eine schonende Bodennutzung

Worum geht es?

In fünf Kurzfilmen erzählen erfahrene Landwirtinnen und Landwirte aus verschiedenen Regionen der Schweiz, wie sie Bodenschonende Methoden erfolgreich anwenden. Sie berichten von ihren Beweggründen, Erfahrungen und Aha-Erlebnissen und demonstrieren ihre Maschinen im Feld.

In diesen Filmmodulen steht die Praxis im Zentrum. Die Filme sind authentisch und verwenden die Sprache der Bauern. Sie eignen sich zur Vorführung an bäuerlichen Veranstaltungen sowie an Schulen und wollen zur Diskussion, zum persönlichen Erfahrungsaustausch und zum Ausprobieren anregen. Damit ergänzen sie sowohl bestehende Lehrmittel, als auch Vollzugshilfen und schliessen die Lücke zwischen Schule, Vollzug und Praxis.

An wen richtet sich die DVD?

Die Filme richten sich in erster Linie an Landwirtinnen und Landwirte sowie an Landwirtschaftsschülerinnen und -schüler. Weil sie den Fokus bewusst auf die erfolgreiche Praxis legen, sind es keine Lehrfilme im konventionellen Sinn.

Wo kann die DVD eingesetzt werden?

Die unterhaltsamen Filmmodule eignen sich besonders gut für kleine und informelle bäuerliche Versammlungen wie Maschinenringtreffen oder Arbeitskreise. An Schulen vertiefen sie ideal herkömmliche Lehrmittel. Die DVD kann auch als Auflockerung an längeren Veranstaltungen wie einer Generalversammlung eines Verbandes gezeigt werden.

Wie kann ein lebendiger Diskussionsabend gestaltet werden?

Die authentischen Kurzfilme ermöglichen einen idealen Einstieg in die Thematik. Es empfiehlt sich, das erste Modul als Einführung zu zeigen und je nach Gruppe weitere Filme auszuwählen.

Eine gelungene Kombination für den Ackerbau ist zum Beispiel folgende:

- 1 Vom Pflug zur pfluglosen Bodenbearbeitung,
- 2 Direktsaat,
- 3 Pilotphasenfilm Direktsaat sowie
- 4 Mulchsaat.

Das Modul Bodenpflege mit Kompost und Gründüngung umfasst eine breite Thematik und eignet sich sowohl für Diskussionen innerhalb des Biolandbaus, als auch für die Landwirtschaft allgemein. Für Futterbaugebiete eignet sich in erster Linie das Futterbaumodul.

Nach der Präsentation eines oder mehrerer Filmmodule bietet der Austausch von spontanen Gedanken, selbst gemachten Erfahrungen und Kommentaren zum Filminhalt zahlreiche Möglichkeiten, um Lernprozesse unter den Anwesenden auszulösen. Um auf Fragen der Anwesenden reagieren zu können, empfiehlt es sich, einen erfahrenen Landwirt oder Experten einzuladen. Idealerweise wird auch die Diskussion von einer erfahrenen Person moderiert, die mit geschickt gewählten Fragen den Austausch unter den Anwesenden fördert. Je nach Anlass können die Teilnehmer nach der Filmpräsentation in Kleingruppen über ihre eigenen Erfahrungen und Ziele diskutieren. Für grössere Veranstaltungen bieten sich Podiumsdiskussionen als interessantes Element an. Das Bereitstellen von Getränken und beispielsweise Brot und Käse wird wärmstens empfohlen: Dies bringt Bewegung in die Runde und ermöglicht informelle Gespräche. Feldbegehungen runden eine Veranstaltung ideal ab.

Patricia Fry steht Ihnen gerne für die Gestaltung dieser Treffen und die Vermittlung von möglichen Experten als Beraterin zur Seite.

Von folgenden Institutionen wurde der Film «Von Bauern für Bauern» eingesetzt (Auswahl): Agroscope ART Reckenholz Zürich, Arbeitsgruppe Vollzug Bodenbiologie VBB, Arbeitskreis Demeter-bauern Zürcher Oberland, BAFU Bern, informelles Bauerntreffen Möriken, BLW Bern, Delegiertenversammlung SVLT, Generalversammlung der Schweizerischen Lohnunternehmer, Generalversammlung SVLT Sektion Zug, KOKO-Kol SBV, LBBZ Ebenrain Sissach BL, LBBZ Rütli Zollikofen BE, Pflanzenbaukommission SBV Sektion TG, Generalversammlung Swiss No-Till, Weiterbildungskurs LANA Luzern.

Der Inhalt der DVD

Die DVD enthält fünf Kurzfilme mit einer Dauer zwischen 9 und 20 Minuten. Die Sprache ist Schweizerdeutsch.

❶ Vom Pflug zur pfluglosen Bodenbearbeitung

9 Min., mit einem Landwirt aus dem Kanton SO

❷ Mulchsaat

18 Min., mit Landwirten und einer Landwirtin aus den Kantonen SO, BE, AG, BL

❸ Streifenfrässaat

12 Min., mit einem Landwirt aus dem Kanton SG

❹ Direktsaat

14 Min., mit einem Lohnunternehmer aus dem Kanton BE;
15-minütiger Zusatzfilm mit Flurbegehung und Kundeninterviews in den Kantonen BE, SO

❺ Bodenpflege mit Kompost und Gründüngung

20 Min., mit Bauernfamilien aus den Kantonen TG, ZG, SH

❻ Futterbau (in Vorbereitung)

Technische Tipps

Für das Abspielen der DVD empfiehlt sich ein DVD-Player mit einem lichtstarken Beamer neuerer Generation; Computer und Laptops haben sich in einigen Fällen als ungeeignet erwiesen. Sorgen Sie für gute Lautsprecher, insbesondere in grossen Räumen. Testen Sie die Kompatibilität und die Wirkung ihrer technischen Geräte unbedingt vor jedem Anlass! Patricia Fry stellt Ihnen auf Wunsch gerne ein komplettes und funktionstüchtiges Technik-Set zur Verfügung.

Internet: www.vonbauernfuerbauern.ch

Hier finden Sie zahlreiche Informationen rund um die Filme und das Projekt «Von Bauern für Bauern». Teilen Sie uns Ihre Erfahrungen eines Filmeinsatzes mit und äussern Sie Fragen und Kommentare zum Filminhalt: contact@patriciafry.ch.

Kontakt und weitere Informationen

Die Projektleitung unterstützt Sie mit Kontakten zu möglichen Referenten, steht Ihnen bei der Gestaltung von Anlässen beratend zur Verfügung und erteilt gerne weitere Auskünfte.

Eine Zusammenstellung von Merkblättern zum Bodenschonenden Anbau finden Sie unter folgendem Link: www.blw.admin.ch

Dr. Patricia Fry, Wissensmanagement Umwelt
Idaplatz 3, 8003 Zürich
Tel. +41 44 461 33 27, Fax +41 44 461 33 28
contact@patriciafry.ch, www.patriciafry.ch